

# Quo vadis Elbe?

**Manfred Krauß/Ina Koppe**  
**BUND-Flussbüro / „Nachhaltige Flusspolitik“**



*Natürlich im Fluss*



*BUND-Elbeprojekt*



## *Quo vadis Elbe?*

**Die Elbe ist ein  
schöner Fluss mit  
vielen Problemen!**

## *Quo vadis Elbe?*

**Die Elbe hat ein erhebliches Geschiebedefizit, der Fluss tieft sich immer noch ein.**

**Die Geschiebezugabe vermochte diesen Prozess bisher nicht zu stoppen.**

**Die Aue leidet unter der Grundwasserabsenkung.**

**Die Elbe sieht zwar noch naturnah aus, weist aber erhebliche Defizite in der Flussmorphologie auf .**

**Die wasserbauliche Gestaltung erzeugt Eintönigkeit (Schiffe mögen keine Sandbänke).**

**Aber ohne Bühnen wäre der Fluss noch strukturärmer.**

## *Quo vadis Elbe?*

**Trotz Verbesserung der Wasserqualität ist das Sediment innerhalb der Buhnen und am Ufer mit Schadstoffen belastet!**

**Die Anreicherung in der Nahrungskette gefährdet Beutegreifer und Mensch.**

**Die Landwirtschaft in der Aue muss ebenfalls mit Einschränkungen rechnen, auch hier werden Grenzwerte überschritten.**

## *Quo vadis Elbe?*

**In den „Grundsätzen für das Fachkonzept der Unterhaltung der Elbe zwischen Tschechien und Geesthacht“ (BMVBW 2005) wird**

- das Unterhaltungsziel weiterhin ausschließlich verkehrstechnisch definiert, wasserwirtschaftliche Belange nach Artikel 89 Abs. 3 GG werden nicht berücksichtigt.**
- stattdessen müsste der BmV verpflichtet werden, auf den guten ökologischen Zustand bzw. Potenzial im Rahmen des EU-WRRL-Zeitplans hinzuarbeiten.**

## *Quo vadis Elbe?*

**Aber - die WSD-Ost musste erstmals Fehler eingestehen:**

**Die Ergebnisse der von der WSD-Ost beauftragten „Voruntersuchung zum Regelungswerk der deutschen Binnenelbe“ (BfW 2005) bestätigen, dass die seit 1992 erfolgten Buhnenreparaturen auf weitgehend veralteten Annahmen beruhen.**

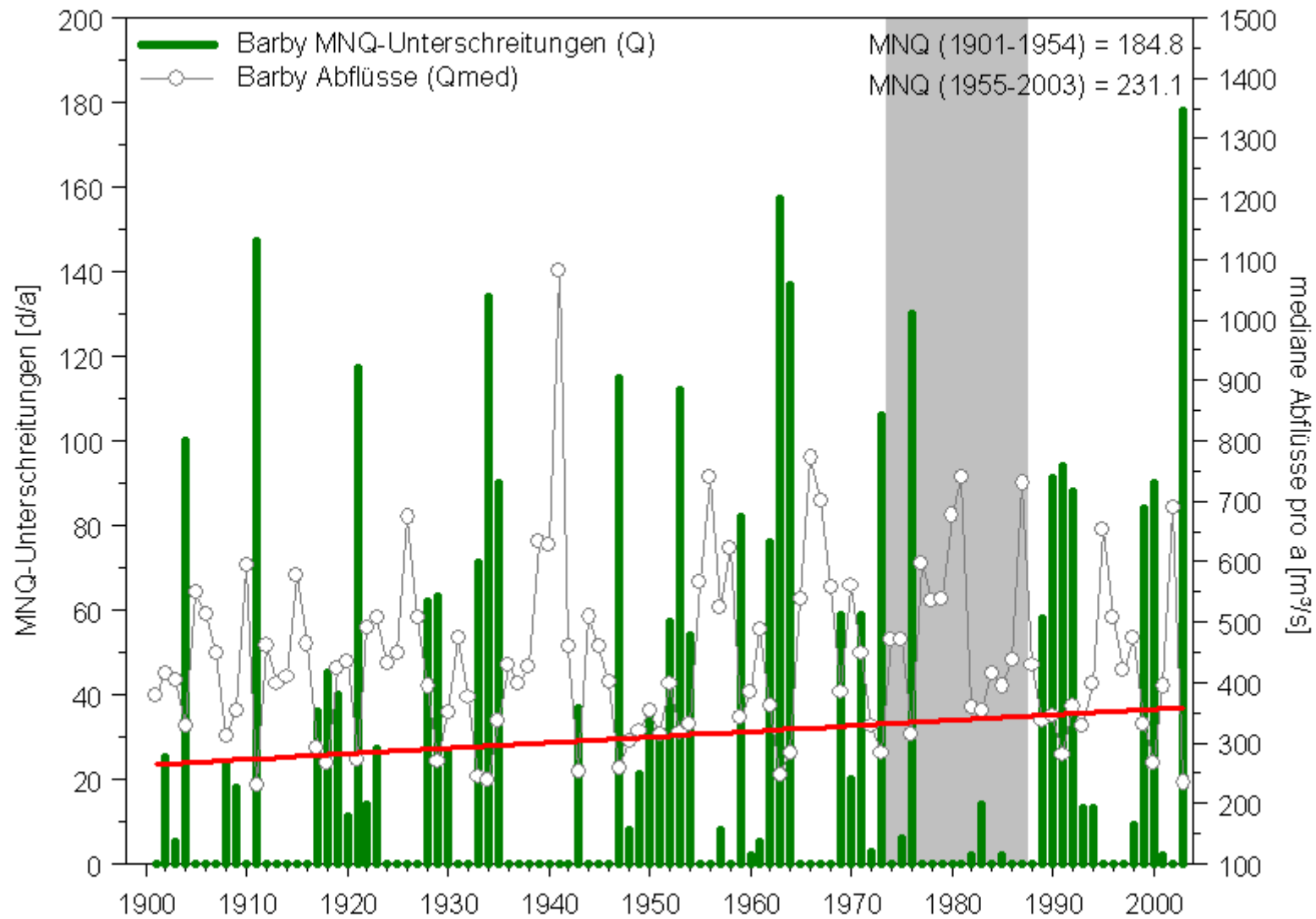
**Die bisherigen Unterhaltungsmaßnahmen haben nicht zu einer Verbesserung der Schiffbarkeit geführt, sondern die Eintiefung verschärft!**

## *Quo vadis Elbe?*

**Die Wasserführung der Elbe ist durch langfristige zyklische Phasen gekennzeichnet. Wie das Ergebnis einer PIK-Studie zeigt, weist die Elbe ausgeprägte Niedrigwasserphasen auf!**

**Auch Ausbaumaßnahmen (z.B. Stadtstrecke Magdeburg) können diese Situation nicht grundlegend verbessern.**

# Quo vadis Elbe?



## *Quo vadis Elbe?*

**Die Elbe gehört zu den am besten untersuchten Flüssen Deutschlands.**

**Trotzdem gibt es Forschungsdefizite beim Thema Geschiebehalt, Grundwasser, ökologischer Wasserbau.**

**Hier haben WSD-Ost, BfG, BfW ein Wissensmonopol.**

## *Quo vadis Elbe?*

**Politiker fordern einen behutsamen Ausbau der Elbe ohne zu wissen, wovon sie eigentlich reden.**

**Sie agieren völlig phantasielos nach dem Motto: „Fluss – Wasserstraße - Schwerindustrie– Wirtschaftswachstum – Wohlstand  
(bzw. heute Container = Wohlstand) “.**

**Dabei wird verdrängt, dass es in Regionen mit besseren Schifffahrtsbedingungen, z.B. an Ruhr und Saar, ebenfalls wirtschaftliche Probleme gibt.**

# *Quo vadis Elbe?*

## Resümee I

**Seit 40 Jahren wird das Märchen von der Verkehrsverlagerung vom LKW auf das Binnenschiff erzählt. Es gibt sie nicht!**

**Das Binnenschiff ist nicht gut, es ist lediglich ein Verkehrsmittel, das auf bestimmten Relationen günstige Transportpreise anbieten kann!**

**Die Elbe ist mit unterschiedlichen Fahrrinntiefen prinzipiell ganzjährig schiffbar, trotzdem werden nur noch 1,5 Mio. Tonnen Güter pro Jahr bewegt.**

# *Quo vadis Elbe?*

## **Resümee II**

**Die geforderte ganzjährige Schiffbarkeit der Elbe ist ohne den Bau von Staustufen nicht möglich.**

**Die derzeitigen Unterhaltungsmaßnahmen zerstören das Naturpotential der Elbe und ihrer Aue, ohne der Schifffahrt wirklich zu nutzen.**

**An Donau und Elbe gelang es den Umweltverbänden zum ersten Mal, das Problem der Zerstörung von Flüssen durch die Schifffahrt zu einem gesellschaftlichen Thema zu machen.**

# *Quo vadis Elbe?*

**Wie wird die Zukunft??**

**(Prognosen sind immer schwierig, wenn sie die Zukunft betreffen)**

**Hat die Zukunft unsere Flüsse schon begonnen und wir merken es bloß noch nicht:**

**z.B. Isar - Untere Havel ??**

**Oder aber doch „Odra 2006“, Donau- und Weserausbau??**

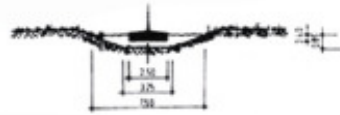
# Quo vadis Elbe?



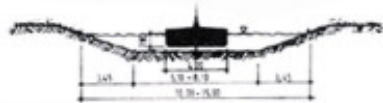
# Quo vadis Elbe?

Entwicklung der Schiffsgrößen und Wasserstraßen

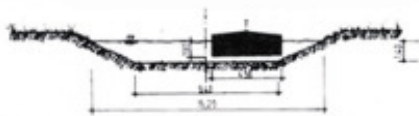
1398



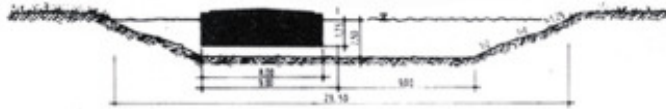
1746



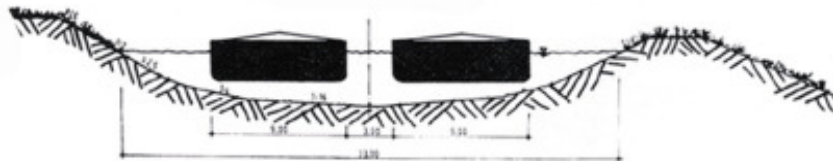
1840



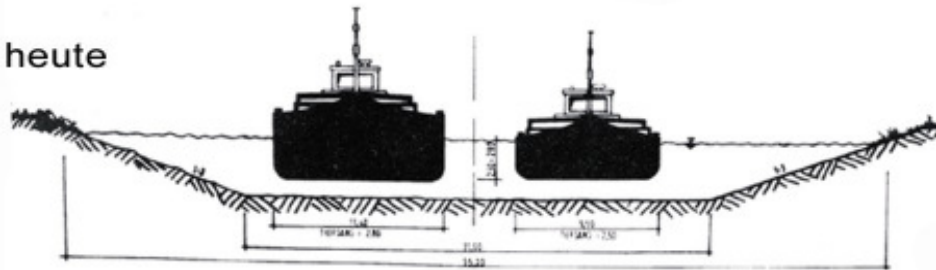
1897



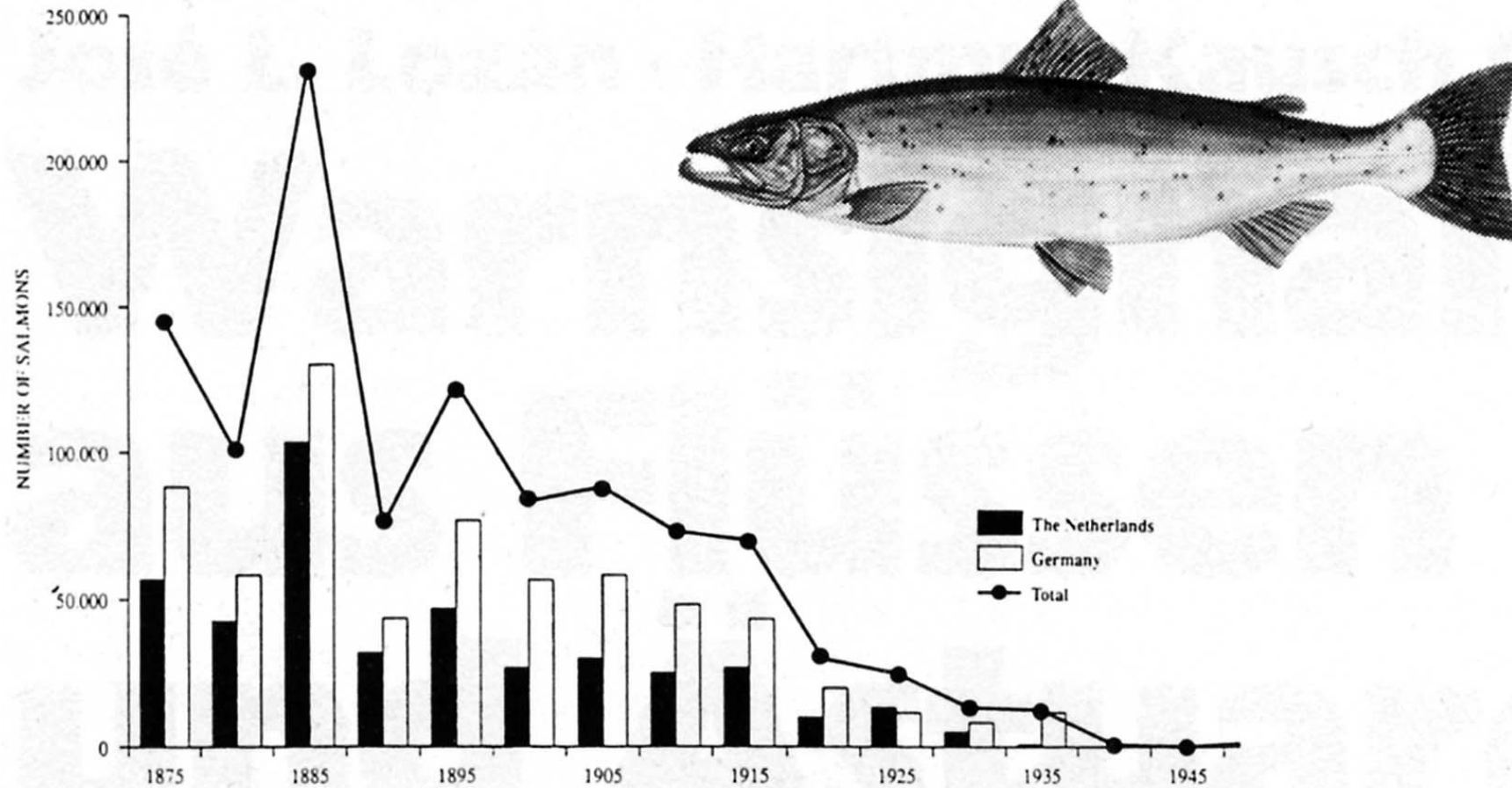
1938



heute



# Quo vadis Elbe?



## *Quo vadis Elbe?*

**Wir befinden uns mitten in einem Prozess , in dem die Ausnutzung der Natur einem Höhepunkt zustrebt!**

**Wir sind Katalysatoren der Gegenbewegung. Es geht aber langsamer und widersprüchlicher zu, als uns lieb ist.**

**So braucht allein das Gewässerrandstreifenprogramm „Untere Havel“ 13 Jahre bis zur Realisierung!!!**

**Bei der Elbe dauert es noch etwas länger!**

# Aber was wollen wir eigentlich an der Elbe?

- eine ganzjährig garantierte Fahrwassertiefe von max. 1,20 m an 365 eisfreien Tagen
- bei gleichzeitiger Einhaltung des guten ökologischen Zustands
- Schaffung weiterer Retentionsräume (Deichrückverlegung) für den ökologischen Hochwasserschutz
- Sicherung der Flussaue von Dresden bis Hamburg vor weiterer Bebauung und Zerschneidung
- **Darüber sollten wir diskutieren!**